

sino AG: Zwischenmitteilung Q1/2010/2011
Bericht über das 1.Quartal des Geschäftsjahres 2010/2011



High End Brokerage

Sehr geehrte Aktionäre,

wir informieren Sie mit der Konzern-Zwischenmitteilung für den sino Konzern gem. § 37x WpHG über die aktuelle Geschäftsentwicklung im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2010/2011.

Der sino Konzern besteht aus der sino AG, Düsseldorf, der tick Trading Software AG (kurz tick-TS AG), Düsseldorf, an der die sino AG mit 43,2% unmittelbar beteiligt ist, und der Trade Haven GmbH, Düsseldorf, an der die sino AG mit 46,25% unmittelbar sowie mit 19,98% mittelbar sowie die tick-TS AG unmittelbar mit 46,25% beteiligt ist und der sino institutional GmbH, Düsseldorf, an der die sino AG zu 100% unmittelbar beteiligt ist.

Allgemeine Entwicklung:

Die 1998 gegründete sino AG hat sich auf die Abwicklung von Wertpapiergeschäften für die aktivsten und anspruchsvollsten Privatkunden in Deutschland spezialisiert. Die tick-TS AG ist ein Softwareunternehmen, das sich auf den Finanzdienstleistungsbereich spezialisiert hat, von ihr stammt die von der sino AG verwendete Softwareplattform sino MX-PRO. Die Trade Haven GmbH bietet hochverfügbares Hosting und Housing im Bereich Börsensoftware und Wertpapierabwicklung. Die sino institutional GmbH ist eine Wertpapierhandelsbank, die sich auf die Betreuung institutioneller Kunden spezialisiert hat.

Die sino AG hat in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2010/2011 nach IFRS mit einem Ergebnis vor Steuern von 191 TEUR abgeschlossen. Die sino AG hat im abgelaufenen Quartal 347.542 Trades abgewickelt (+ 4,98 % ggü. dem Vorjahresquartal).

Die Entwicklung der tick-TS AG verläuft aktuell nach wie vor gut. Die Trade Haven GmbH entwickelt sich ebenfalls nach wie vor zufriedenstellend. Aktuell auf eher wenig befriedigendem Niveau verläuft hingegen das Geschäft der sino institutional GmbH, die sich im aktuellen Marktumfeld noch bewähren muss.

Wirtschaftliche Entwicklung im Konzern und Auswirkung auf die Finanzlage:

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2010/2011 betrug der Gesamtertrag des Konzerns nach IFRS 2.677 TEUR. Das EBIT beträgt 233 TEUR (Gewinn vor Zinsen und Ertragssteuern). Die im Konzern vorhandenen liquiden Mittel einschließlich der anderen Forderungen an Kreditinstitute beliefen sich zum Stichtag auf 5.922 TEUR. Die kurzfristigen Forderungen sowie Aktien und andere festverzinsliche Wertpapiere betragen am Quartalsende 1.032 TEUR.

Nachfolgend weitere Kennzahlen:

Bilanzsumme : 8.290.844,07 Euro
Eigenkapital nach IFRS 5.922.208,95 Euro (inkl. Minderheitenanteil)
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit (Ergebnis vor Steuern): 236.782,62 Euro
Zinsüberschuss: 4.102,39 Euro
Provisionsüberschuss: 2.015.043,95 Euro
Summe allgemeine Verwaltungsaufwendungen und Abschreibungen
und Wertberichtigungen auf immat. Anlagewerte:-2.438.965,18 Euro
Summe Steuern vom Einkommen/Ertrag/sonstige Steuern: -95.721,04 Euro
Jahresüberschuss nach Minderheiten: 69.153,50 Euro



High End Brokerage

Geschäftsentwicklung der Beteiligungen:

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2010/2011 der tick-TS AG lag das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach IFRS per 31.12.2010 bei 178 TEUR. In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2010/2011 der Trade Haven GmbH lag das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach IFRS per 31.12.2010 bei 8 TEUR. In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2010/2011 der sino institutional GmbH lag das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach IFRS per 31.12.2010 bei - 147 TEUR. Dieses negative Ergebnis basiert im wesentlichen auf der verlustreichen Veräußerung von Wertpapieren.

Aktuelle Entwicklung und Ausblick:

Die sino AG hat vor dem Hintergrund der nach wie vor spürbaren Auswirkungen der Finanzkrise ein insgesamt wenig zufrieden stellendes erstes Quartal hinter sich, wobei zu berücksichtigen ist, dass anteilige Rückstellungen für den nächsten Sonderbeitrag an die Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen in Höhe von 113 TEUR enthalten sind. Das Ergebnis des ersten Quartals war dabei erneut geprägt von relativ niedrigen Börsenumsätzen.

Vor diesem Hintergrund und der nach wie vor vorhandenen Unsicherheit an den Finanzmärkten bleibt die zukünftige Entwicklung der Börsenumsätze immer noch schwer prognostizierbar. Hinsichtlich von der EDW erhobenen Sonderbeiträge wird die sino AG in Absprache mit ihren externen Rechtsberatern gegen die ihrer Ansicht nach verfassungswidrigen Sonderbeiträge mit allen zur Verfügung stehenden rechtlichen Mitteln vorgehen.

Unsere Beteiligungsunternehmen tick-TS AG sowie Trade Haven GmbH entwickeln sich zufriedenstellend weiter. Die Kundenzufriedenheit sowie die sehr hohe Systemstabilität der von der tick-TS AG entwickelten Handelsplattform unterstreichen dies.

Der Geschäftsverlauf der sino institutional ist unbefriedigend. Die Gesellschaft prüft derzeit verschiedene Optionen.

Düsseldorf, im Februar 2011
Der Vorstand